

Jazz im Skulpturenpark



Die Black & White Cooperation gastierte am Wochenende in Mörfelden-Walldorf.

FOTO: OLIVER HEIL

Er hat schon mit den Jazz-Größen George Coleman und Archie Shep zusammen Musik gemacht, für Buena-Vista-Musiker Ibrahim Ferrer und Albert Mangelsdorff getrommelt. Er ist auf dem Montreux Jazz Festival aufgetreten. Und am Freitag saß er im Mörfelder Bürgerpark unter einer überdimensionalen roten Wärmflasche aus Holz und streichelte seine Trommeln: Der Percussionist Tom Nicholas und seine drei Bandkollegen von Black & White Cooperation gastierten im Skulpturenpark. Mehr als 80

Jazzbegeisterte lockten die vier Musiker in den Park – und die waren begeistert. Mit Groove, Leidenschaft und hervorragenden Soli überzeugten Christoph Paulsen am Bass, Georg Göb am Piano, Anke Schimpf am Saxophon und Tom Nicholas die Jazzfreunde aus Mörfelden und Walldorf. Gespielt wurden ausschließlich eigene Songs, darunter auch einige brandneue. Ein Stück, das erst zwei Tage alte „Kalahari“, hatte bei dieser Gelegenheit sogar Bühnenpremiere.

oh!